

Weltgebetstag der Frauen in Oberding

Der Weltgebetstag der Frauen stand heuer unter dem Motto „Was ist denn fair?“. Dabei richtete sich ein besonderes Augenmerk auf die Philippinen und die dort lebenden Frauen, die dort oftmals vergebens nach einem Leben in Würde und Gerechtigkeit suchen. Bei dem Gottesdienst im Oberdinger Bürgerhaus, den heuer die Katholischen Frauen aus Oberding gestalteten, wurde das beschwerliche Leben und Schicksal dreier philippinischer Frauen vorgestellt, die die Ungerechtigkeiten in ihrem Land ständig tragen und ertragen müssen. Unter der Leitung von Manuela Schreiber und Cäcilie Hofmüller stand dieser Gottesdienst ganz im Zeichen des Schreies nach vor Gott und der Welt.

Im Anschluß an den Wortgottesdienst konnten sich die Damen bei landestypischen Speisen



und Getränken weiter ausgiebig in lockerer Atmosphäre über dieses schwierige Thema austauschen. Es wurde außerdem Geld gesammelt, welches an

die Kirchenstiftung weitergeleitet wurde. 294 Euro sind dabei für ein Projekt auf den Philippinen zusammengekommen.

Foto: simmet